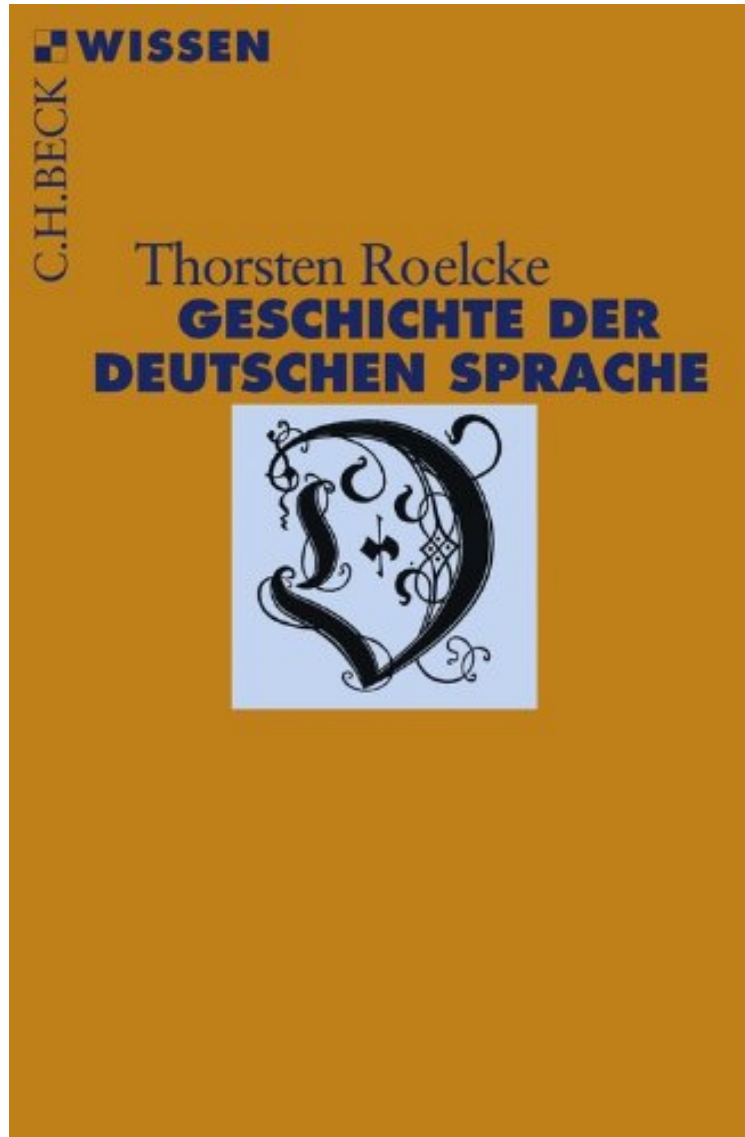


[Download pdf] Geschichte der deutschen Sprache (Beck'sche Reihe)

## Geschichte der deutschen Sprache (Beck'sche Reihe)

Von Thorsten Roelcke

\*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #96658 in eBooksVerffentlicht am: 2011-08-01Erscheinungsdatum: 2011-08-01File Name: B005JCYMAS | File size: 21.Mb

**Von Thorsten Roelcke : Geschichte der deutschen Sprache (Beck'sche Reihe)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Geschichte der deutschen Sprache (Beck'sche Reihe):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen11 von 11 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sprache ist ein Spiegel der GeschichteVon timediverFernab von den Zwngen des schulischen Grammatikunterrichts bietet Dr. Thorsten Roelcke (Jahrgang 1965), Professor fr Germanistik und Didaktik, allen Interessierten mit dem in der Reihe C.H.Beck Wissen erschienenen Band "Geschichte der Deutschen Sprache" eine diachronische

Betrachtungsperspektive. In seinem Vorwort stellt der Autor zunächst einen Text aus dem alemannischen Mundartraum des 8. Jahrhunderts einem des Philosophen Ludwig Wittgensteins aus der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts gegenüber. Roelcke weist darauf hin, dass beide Texte, mögen sie auch noch so unterschiedlich klingen eine sprachgeschichtliche Spanne andeuten, die von religiösen Quellen mundartlicher Prägung bis zu philosophischen Texten mit wissenschaftlicher Orientierung reicht und über 1300 Jahre umfasst. Beide Texte weisen nicht nur erheblich von der Sprache des Alltags ab, sondern vermitteln auch einen ersten Eindruck, wie unterschiedlich der Sprachgebrauch auch innerhalb einer einzigen Sprache sein kann. Von Bedeutung hierfür sind die jeweils herrschenden persönlichen, gesellschaftlichen, geografischen aber auch intellektuellen Möglichkeiten und fachlichen Bedingungen die im betreffenden Augenblick gerade herrschend sind. Der Band gibt in seinen fünf Kapiteln die Antworten auf wichtige Fragen in der Entwicklung der deutschen Sprache. Einige Beispiele: Wo liegen die Ursprünge der deutschen Sprache? Bestimmte die gesprochene Sprache die geschriebene oder umgekehrt. Hat sie sich zu strengeren grammatikalischen Regeln entwickelt und hat deren schriftliche Aufzeichnung dabei eher einen deskriptiven als normierenden Charakter? In welcher Weise und welchem Umfang hat durch die Jahrhunderte der sprachliche Bestand an Wörtern und Begriffen zugenommen? Auf welchen Wegen und warum bildete sich die deutsche Literatur-/Standardsprache heraus und in welchem Verhältnis steht diese zu Mundarten und Fachsprachen? Lassen sich im Verlauf der deutschen Sprachgeschichte verschiedene Perioden unterscheiden und durch spezifische Phänomene charakterisieren? Bei der Beantwortung der Fragen steht die Entwicklung des sprachlichen Systems gegenüber den kulturellen und sozialen Bedingungen im Vordergrund. Die Betrachtung erfolgt daher nicht aus der Sicht von Sozial- und Kulturgeschichte, sondern geht von den einzelnen Veränderungen der Sprache aus. Der Herkunft der deutschen Sprache aus dem "Indoeuropäischen" und "Germanischen" sowie ihrer Aus- und Verbreitung bis in die Gegenwart hinein ist Gegenstand des ersten Kapitels. Die in den Kapiteln 2. "Schreibe, wie Du sprichst", 3. "Grammatik richtungsweisend?", 4. "Wird der Wortschatz immer reicher?" und 5. "Sprachliche Einheit oder Vielfalt?" separat von einander behandelten sprachlichen Ebenen "Laut und Schrift", "Grammatik" und "Wortschatz" können nach Lust und Bedarf unabhängig von einander gelesen werden. Besonders interessant sind die erste (germanische) und die zweite (hochdeutsche) Lautverschiebung, sowie die ungeheure Zunahme an neuen Wörtern und Begriffen, die auf verschiedene historische Perioden und Diskurse und mehr oder weniger dem jeweiligen Zeitgeist entsprechend aus Fremdsprachen übernommen wurden. Der Leser staunt, wie viele Termini auch aus weit entfernten Ländern und Sprachen stammen. Mundarten und Dialecte sowie verschiedenen Fachsprachen haben ihre Beiträge zu einem multikulturellen Wortschatz geleistet. Bei seinen Überlegungen wird vom Autor auch nicht die Nennung von Begriffen aus der NS-Zeit und eine Gegenüberstellung der Sprache im geteilten Deutschland, die teilweise in einem sogenannten "Wendewortschatz" ihre Fortsetzung fand, ausgespart. Einen etwas breiteren Raum nehmen die verschiedenen Versuche und Maßnahmen zur Vereinheitlichung der Sprache bis hin zur Ausbildung eines überregionalen Substandards ein. Den Abschluss dieses "besonderen Geschichtsbuches" bildet mit Kapitel 6. "Eine Geschichte in Etappen" einen Gesamtabriss im Rahmen einer Darstellung sprachgeschichtlicher Perioden, deren Zeitgrenzen zunächst am Sprachwandel definiert werden. Den Perioden des Althochdeutschen (600 - 1100), Mittelhochdeutschen (1100 - 1450) folgen die des Frühneu- und Neuhochdeutschen, die schließlich in die Gegenwartssprache übergegangen sind. 5 Sterne für eine spannende wie informative Geschichtsstunde. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Prima, trotz eines nachgereicht wirkenden letzten Kapitels. Von Frank P. Wehinger Das Buch bietet genau das, was ich suchte: Ein linguistisch versierte Einführung, die für den interessierten Laien nicht zu oberflächlich ist und bei einer wissenschaftlich genauen Beschreibung sehr spannend bleibt. Jedes Kapitel enthält Aha-Erlebnisse. Etwas seltsam angeht wirkt das letzte Kapitel (Sprachgeschichte), das sich zudem vor allem in seinem letzten Teil auf die weniger interessante Literaturgeschichte beschränkt. Insgesamt aber wirklich sehr toll. Deshalb trotzdem fünf Sterne. 2 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Geschichte der Deutschen Sprache Von Charles E. Miller, Jr., BA, MAR Wir haben das Geld jetzt nicht, um dieses Buch zu kaufen, aber meine schöne Frau, Nancy, wird dieses Buch für mich zu Weihnachten kriegen. Ich kann wirklich nicht darauf warten, weil ich Germanist bin. Die Geschichte der Deutschen Sprache ist so interessant. Deutsch ist eine schöne Sprache, die ich gerne habe. Im Jahre 1974 habe ich in Deutschland studiert. Ich war damals ein junger Mann, und den Teil meines Lebens werde ich nie vergessen. Ich hoffe, ich habe eine zweite Chance, Deutschland zu besuchen. Gott segne das deutsche Volk und ihr Land.

Kurzbeschreibung Das Buch stellt die geschichtliche Entwicklung der deutschen Sprache von ihren Anfängen bis zur Gegenwart dar. Einzelne Kapitel setzen Schwerpunkte auf Laut, Schrift und Rechtschreibung, Wort- und Formbildung sowie Satzbau, Wortschatz einschließlich der Entlehnungen aus fremden Sprachen. Ausprägungen der Standard- und Literatursprache werden ebenso behandelt wie Mundarten und die einzelnen Perioden der deutschen Sprachgeschichte. Kurzbeschreibung Das Buch stellt die geschichtliche Entwicklung der deutschen Sprache von ihren Anfängen bis zur Gegenwart dar. Einzelne Kapitel setzen Schwerpunkte auf Laut, Schrift und Rechtschreibung, Wort- und Formbildung sowie Satzbau, Wortschatz einschließlich der Entlehnungen aus fremden Sprachen. Ausprägungen der

Standard- und Literatursprache werden ebenso behandelt wie Mundarten und die einzelnen Perioden der deutschen Sprachgeschichte.ber den Autor und weitere MitwirkendeThorsten Roelcke ist Professor fr deutsche Sprache und ihre Didaktik an der Pdagogischen Hochschule Freiburg i. Br. (Stand Mai 2009)